

Presseinformation

Klimahaus[®] Betriebsgesellschaft mbH • Am Längengrad 8 • 27568 Bremerhaven

Kanadischer Botschafter und Botschaftsrat zu Besuch im Klimahaus

Diplomaten zeigen sich sensibilisiert und sind begeistert von Ausstellung

Bremerhaven, April 2022 . Der kanadische Botschafter Stéphane Dion hat am Freitag gemeinsam mit dem Botschaftsrat für Wirtschaft, Richard Philippe, das Klimahaus Bremerhaven besucht.

Nach einem einführenden Gespräch beim Mittagessen begleitete Klimahaus-Geschäftsführer und Gesellschafter Arne Dunker die Diplomaten durch die Ausstellung. Gemeinsam erörterten die Persönlichkeiten die drängendsten Fragen rund um das globale Klimageschehen unserer Zeit.

Botschafter Dion und Botschaftsrat Philippe äußerten großes Interesse an der Klimahaus-Ausstellung und zogen Vergleiche zu besorgniserregenden Klimaereignissen in Kanada.

Vor seinem Amt als Botschafter war Stéphane Dion zwischen 1996 und 2017 auf verschiedene Weise in der Politik tätig, unter anderem von Juli 2004 bis Februar 2006 als kanadischer Umweltminister, der die Klimakonferenz in Montreal 2005 entscheidend mitgeprägt hat, sowie zwischen November 2015 und Januar 2017 als Außenminister des zweitgrößten Landes der Erde.

Den Besuch im Bremerhavener Ausstellungshaus empfanden die beiden kanadischen Diplomaten sichtlich als gewinn. So betonte Botschafter Stéphane Dion im Nachgang die Bedeutung des Besuchs:

“Die Reise entlang des 8. Längengrads im Klimahaus hat mich heute auf eindrucksvolle Weise daran erinnert, wie dringend es ist, den Klimawandel zu bekämpfen. Als Kanadas Botschafter in Deutschland helfe ich dabei, die Anstrengungen unserer beiden Länder zu koordinieren, denn wir können diese globale Aufgabe nur gemeinsam lösen.“

Auch für Klimahaus-Chef Arne Dunker war der Besuch des kanadischen Botschafters ein besonderer Anlass: „Es ist eine Freude, sich mit Herrn Dion auszutauschen, denn er ist als Umwelt- und Außenpolitiker seines Landes ein dem Klimaschutz nahestehender Experte, der unsere Wissens- und Erlebniswelt mit großem Fachwissen und Interesse besucht hat.“

Stéphane Dion steht als Politiker für Multilateralismus, Umweltschutz, Gleichberechtigung. Er ist neben seiner Funktion als Botschafter Kanadas zugleich Sonderbeauftragter seiner Regierung für die EU und Europa.

Klimahaus[®] Bremerhaven

Das Klimahaus Bremerhaven wird von nahezu 100 Prozent der Besucher weiterempfohlen und zählt zu den meistbesuchten Wissens- und Erlebniswelten Deutschlands. Die Reise um die Erde – immer entlang des achten Längengrades – führt über fünf Kontinente an neun unterschiedliche Orte. Das Klimahaus Bremerhaven ist in dieser Form einzigartig und als Klimaerlebniswelt globaler Vorreiter.

Hier spüren die Besucher nicht nur die Temperaturen und Klimaverhältnisse von Wüsten, tropischen Regenwäldern und der Antarktis, sondern treffen auch auf große Aquarien mit See- und Süßwasserfischen oder Reptilien wie Schlangen und seltene Echsen. „Es macht erlebbar, wie vielfältig die Lebensräume unseres Planeten sind“ meint Reiseführer „Lonely Planet“ und kürt das Klimahaus 2021 zum Platz 5 der Top-Reiseziele Deutschlands.

Mit seiner geschwungenen Glasfassade gilt das Gebäude als Wahrzeichen Bremerhavens und ist zugleich eines der architektonisch spannendsten Bauwerke Europas. Das Klimahaus wurde 2018 für die strukturelle Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung von der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgezeichnet. 2020 wurde es beim „Leading Culture Destination Award“ in der Kategorie „Climate Smart Award“, dem internationalen „Museums-Oscar“, als Sieger ausgezeichnet. Bob Geldof nennt das Klimahaus Bremerhaven einen „Liebesbrief an den Planeten“.

